

PRESSEMITTEILUNG



Gutenberg
Museum
Mainz

Hofsänger halten Einzug ins Gutenberg-Museum

Vierter Mainzer Medienpreis für „nachhaltiges mediales Wirken“: Mit der Auszeichnung verbundene Druckgrafik des Mainzer Künstlers Siegfried Felder wird in der druckgrafischen Abteilung im Weltmuseum der Druckkunst präsentiert

Mainz. Die Mainzer*innen kennen sie als närrische Truppe, die besonders während der „Meenzer Fassenacht“ Hallen mit ihren lockeren Gesangsdarbietungen füllt: die Mainzer Hofsänger. Nun haben die Hofsänger einen Auftritt der besonderen Art, und zwar im Mainzer Gutenberg-Museum. Dort kann ab sofort im ersten Stock eine Druckgrafik der Mainzer Hofsänger bewundert werden. Denn die Hofsänger, „musikalisches Wahrzeichen der Stadt Mainz“, wie Findungskommissionsmitglied Peter Krawietz bei der Verleihung vor der St.-Stephanskirche betonte, sind Preisträger des vierten Mainzer Medienpreises, „der sie für ihr nachhaltiges und mediales Wirken für Mainz ehrt“, sagte Prof. Dr. Christian-Friedrich Vahl, Sprecher der Findungskommission.

Gestaltet hat die im Siebdruckverfahren hergestellten Grafiken der Mainzer Grafiker und Maler Siegfried Felder. Das erste Exemplar und der Druckstock gingen wie jedes Jahr an das Gutenberg-Museum, jeweils einen Druck erhielt jedes Mitglied der Hofsänger sowie als Preisstifter die Universitätsmedizin.

„Es erfüllt uns mit Stolz und Dank, dass durch die Zusammenführung zweier identitätstiftender Mainzer Traditions-„Marken“ im Weltmuseum der Druckkunst der Auszeichnung mit Mainzer Medienpreis auch ein herausragender ideeller Wert zugesprochen wird, freute sich Museumsdirektorin Dr. Annette Ludwig, die ebenfalls

Weltmuseum der Druckkunst, Liebfrauenplatz 5, D-55116 Mainz | www.gutenberg-museum.de

Tel.: 06131/122640, Fax: 06131/123488 | E-Mail: gutenberg-museum@stadt.mainz.de

Öffnungszeiten: Di-Sa 9-17 Uhr, So 11-17 Uhr; Mo und an gesetzlichen Feiertagen geschlossen

Spendenkonto: Landeshauptstadt Mainz - Gutenberg-Museum, IBAN: DE58 5505 0120 0000 0003 31, Swift-Bic. MALADE51MNZ, Verwendungszweck: "511430000386"

Mitglied der Findungskommission ist. Bei der Preisverleihung zeigte sie sich beeindruckt von der Hingabe, mit der der Künstler aus 16 fotografischen Einzelporträts geschnittene horizontale Streifen zusammensetzte zu einer „Komposition eines ungesehenen Gesichts, das keine Fiktion ist“.

Der Mainzer Medien Preis für „Nachhaltiges mediales Wirken“ wurde 2017 von der Mainzer Universitätsmedizin anlässlich ihrer 250. „Nachvorlesung für Jedermann“ gegründet und wird seither jährlich an eine bundesweit sichtbare Person oder Personengruppe des öffentlichen Lebens mit herausragender medialer Präsenz verliehen. Erster Preisträger war der Mainzer Fastnachter und Kabarettist Herbert Bonowitz, es folgten im Jahr 2018 der ehemalige Trainer von Mainz 05 Jürgen Klopp und im vergangenen Jahr die Frontfrau der ZDF-Nachrichten Gundula Gause.

Bildunterschrift:

Die Druckgrafik von Siegfried Felder bereichert die druckgrafische Abteilung des Gutenberg-Museums. (Bildrechte: Gutenberg-Museum)

Ansprechpartnerinnen:

Dr. Annette Ludwig, Direktorin,

Tel. 06131 / 12 26 40, E-Mail: gutenberg-museum@stadt.mainz.de

Brigitte Specht M.A., Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,

Tel. 06131 / 12 42 36, E-Mail: brigitte.specht@stadt.mainz.de

Mainz, den 22.09.2020

Dr. Annette Ludwig

Direktorin